



Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe



Amtliche Bekanntmachungen · Mitteilungen · Anzeigen auch im Internet unter www.scheibenberg.de



Februar 2026

Nummer 426



Christian-Lehmann-Grundschule

Am Samstagvormittag des 17. Januars 2026 konnten wir uns in der Grundschule vor Andrang kaum retten. **Seite 12**



Christian-Lehmann-Oberschule

Am 18. Dezember 2025 lud die Oberschule Scheibenberg zu ihrem traditionellen Weihnachtsprogramm ein. **Seite 14**

Ortsteil Oberscheibe im Festjahr

F Festjahr 625 Jahre - 150 Jahre Dorfschule

E Einladung zum Festwochenende vom 21. bis 23. August 2026

B Brauerei - Bierzelt - Festbieranstich

R Richtung Scheibenberg seit 1994 freiwillige Partnerschaft

U Unser Dorf historisch-traditionell-lebenswert

A Aus dem Bergbau gegründet – Kalkwerk Oberscheibe seit 1630

R Rundgang d. den Ort - Macht mal Pause auf d. schönen Sitzbänken

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Scheibenberg und Oberscheibe, liebe Gäste,

mit großer Erwartung und vielen Wünschen sind wir in unser Festjahr gestartet. Mit einem gut besuchten Gottesdienst haben wir uns den Segen zum Festjahr erbeten.

Höhen und Tiefen haben das Leben von Oberscheibe begleitet und geprägt. Durch Mut, Zusammenarbeit, Tatkraft und Kom-



promissbereitschaft sowie Gottvertrauen wurde immer wieder bewiesen, dass durch den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft ein Fortbestehen gesichert werden kann. Oberscheibe kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückschauen, harte Arbeit und karge Zeiten, wertvolle Traditionen, Fleiß und Einfallsreichtum sowie durch Aufmerksamkeit wird die dörfliche Struktur erhalten. Die Oberscheibner Bürger sind bekannt für die Aktivitäten in sportlicher und kultureller Hinsicht. Sichtbar und spürbar ist das gemeinsame Bemühen um die Zukunft sowie die Infrastruktur des Ortes. Den Zusammenhalt und die Verbundenheit kann man wahrnehmen.

In allen Jahrhunderten, seit der Gründung unseres Dorfes sind es jedoch die Menschen gewesen, die in diesem Ort Heimat fanden, sich mit ihr verbunden fühlten, Visionen und Träume für nachfolgende Generationen entstehen ließen. Wir wissen, das Leben ist unsicher, Erfolge nicht garantiert, Partnerschaften können zerbrechen und Gesundheit ist nicht immer von Dauer. Jedoch gab es Bürger wie Erbrichter, Bürgermeister, Gastwirte, Braumeister, Landwirte, Handwerker und ehrenamtliche Helfer in der Feuerwehr und bei der Jagdgenossenschaft, die haben über Jahrhunderte Entscheidungen getroffen, Verantwortung übernommen, gemeinsam angepackt und ausgeführt. Nach den Glanzzeiten des Silberbergbaus war man immer wieder findig genug, um sein Auskommen zu sichern. Traditionelle Handarbeit wie das Klöppeln und Schnitzen wird heute noch gepflegt. So war die Handwerkskunst von Fräulein Engelhardt mit ihrer Klöppelspitzenkunst bis nach Mailand bekannt. Durch Vereinsgründungen wurden die Zusammengehörigkeit und das Gemeinwohl gestärkt. Eine rege und lebendige Vereinsarbeit lässt viele gemeinsame Interessen erkennen. Einige haben davon bereits im Amtsblatt Januar berichtet und ihre Unterstützung zum Jubiläum zugesagt. In den kommenden Monatsnachrichten von Oberscheibe versuchen wir über Persönlichkeiten, Historisches und andere Merkwürdigkeiten und Geschichten zu berichten. Die wichtigsten Gewerbe waren das Kalkwerk, die Landwirtschaft, Mühlenbäckerei, Brauerei und Gastwirtschaft. Nach und nach kamen kleinere Handwerksbetriebe und Handel dazu.

Unsere Unternehmer, die Feuerwehr sowie Stadt- und Ortschaftsräte, der Bürgermeister und Amtsleiter waren zum vierten Neujahrsempfang unseres Ortsteiles diesmal im „Braustübel“ der Brauerei Fiedler eingeladen. Diese Tradition zu Beginn eines Jahres wollen wir weiter pflegen. Zu Beginn meines Amtsantrittes hatte ich die Unternehmen im neuen Jahr besucht, durch die Zwangspause ist es uns gelungen, die Unternehmer zusammenzuführen und gemeinsam mit Kameraden der Feuerwehr sowie der Kommunalvertretung ins Gespräch zu kommen. Durch Kommunikation und gesellige Gemeinschaft finden wir einen guten Startpunkt für das neue Jahr und können untereinander Erfahrungen austauschen und sammeln.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was plant man für ein Fest, das man alle Vierteljahrhunderte feiert? In diesem Zeitraum wächst jeweils eine Generation heran. Altes und Neues wächst zusammen. Tradition trifft auf Moderne. Eine Chronik schreibt den Verlauf von Erlebtem, ähnlich wie bei einem Tagebuch. Das Buch Chronik gibt es sogar schon in der Bibel. Wer Chroniken liest, kennt auch die Historie, die darin beschrieben wird. Manches kommt uns auch heute sehr bekannt vor. Die Menschen selbst schreiben diese Geschichten, seien sie gut oder schlecht. Auch Oberscheibe hat eine Chronik und seine Geschichte seit 625 Jahren. Wir versuchen diese zu bewahren, weiterzugeben und schreiben bzw. gestalten diese aktuell mit.

Eine aktuelle und erfreuliche Information darf ich weitergeben. In der letzten Stadtratssitzung des vergangenen Jahres wurde die Vergabe der Bauleistung für unseren Mehrgenerationenplatz beschlossen. Ein wahres Weihnachtsgeschenk für uns Oberscheibner, denn ein regionaler Bauträger, die Baugesellschaft am Scheibenberg BAS, hat den Zuschlag bekommen. So erfüllt sich nach fünf Jahren eine Vision, die vom Ortschaftsrat vorgestellt, durch Einbezug aller Bürger geplant und durch Mittragen des Stadtrates sowie Unterstützung mit Fördermitteln zum Festjahr fertiggestellt und übergeben werden kann.

Wir freuen uns darauf, wenn Sie sich das Augustwochenende vom 21. bis 23. in diesem Jahr für unser Ortsjubiläum freihalten und mit uns bei hoffentlich schönem Wetter feiern.

Im Februar sind Winterferien. Ich hoffe mit viel Schnee, wie wir ihn über den Jahreswechsel hatten. Für alle Kinder haben wir in diesem Jahr deshalb eine Ferienaufgabe, nämlich einen Schneemannwettbewerb. Wer baut, wer malt, wer bastelt den schönsten Schneemann? Ihr könnt Eure Fotos und Bilder bis 28. Februar 2026 an folgende Emailadresse: **Oberscheibe_625@gmx.de** senden oder in der Stadtverwaltung Scheibenberg abgeben oder in unseren Briefkasten am zukünftigen Mehrgenerationenplatz einwerfen. Namen und Adresse nicht vergessen!

So wünsche ich Ihnen allen einen schönen Wintermonat Februar, bleiben oder werden Sie gesund. Allen Jubilaren wünsche ich Gottes Segen und alles Gute.

Mit festlichen Grüßen

Heike Flath
Ortsvorsteherin von Oberscheibe
und Stadträtin von Scheibenberg mit Oberscheibe

Beschlüsse

Stadtrat der Stadt Scheibenberg - Stadt Scheibenberg Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Montag, 17. November 2025

Beteiligungsbericht der Stadt Scheibenberg für das Jahr 2024

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt gemäß § 99 Sächs-GemO den Beteiligungsbericht der Stadt Scheibenberg für das Jahr 2024 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Antrag auf Vereinsförderung - MC Scheibenberg e. V. im Kalenderjahr 2025

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Antrag des MC Scheibenberg e. V. vom 24. Oktober 2025 auf Vereinsförderung für das Jahr 2025 in Bezug auf die Bezuschussung zur Pacht für die Blockhütte auf dem Sommerlagerplatz in Scheibenberg zur Kenntnis und beschließt eine Vereinsförderung für die Pachtkosten im Jahr 2025 in Höhe von monatlich 206,80 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Verlängerung eines Landpachtvertrages mit ABS Agrarbetriebs-GmbH Schlettau

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Verlängerung des Pachtvertrages Nr. 0069 mit der ABS Agrarbetriebs-GmbH Schlettau bzgl. diverser landwirtschaftlicher Flächen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 10 Jahren. Die jährliche Pacht beträgt 2.214,47 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Verlängerung eines Landpachtvertrages mit der Agrargenossenschaft Markersbach

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Verlängerung des Pachtvertrages Nr. 0070 mit der Agrargenossenschaft

Markersbach bzgl. diverser landwirtschaftlicher Flächen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 10 Jahren. Die jährliche Pacht beträgt 33,09 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Prioritäre Aufgaben der Stadt Scheibenberg mit Oberscheibe

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg legt folgende Prioritätenliste für die Jahre ab 2026 fest:

- Fahrzeughalle Feuerwehr Oberscheibe
- Abwasseranschluss Sommerlagerplatz
- Mehrgenerationenplatz Oberscheibe
- Sanierung Bahnhofstraße unterhalb Postplatz
- Sanierung Salomonisstraße, inklusive Abwasser
- Sanierung kommunaler Wohnraum, hauptsächlich Regenbogen bei Auszug
- Erneuerung / Modernisierung Straßenbeleuchtung
- Anbindung Richterstraße
- Brandschutzkonzept / Sanierung Oberschule / Eingangsbereich / Fenster
- Erweiterung Eigenheimstandort
- Schulsportanlage außen
- Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug (Art ist noch zu bestimmen)
- Sanierung Pfarrstraße
- nicht bewohnbare Häuser / Leerstand - Verkauf / Abriss / Investorensuche
- Ausstattung Kita - Krippengarten, Spielgeräte

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mögliche Fördermöglichkeiten für die genannten Maßnahmen zu prüfen und einen ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf für den Doppelhaushalt 2026/2027 und die Finanzplanungsjahre bis 2030 auszuarbeiten und dem Stadtrat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Nutzung Sommerlagerplatz - Vollmondkamp 2026

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag von Herrn Patrick Weigel zur Nutzung des Sommerlagerplatzes am 7. und 8. August 2026 für die Durchführung des Vollmondkampfes mit der Einschränkung statt, dass die Veranstaltung bis maximal 2 Uhr am 7. August 2026 und bis maximal 4:30 Uhr am 8. August 2026 stattfinden darf.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Festsetzung der Elternbeiträge ab 1. Januar 2026Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Anpassung der Elternbeiträge ab dem 1. Januar 2026 in folgender Höhe (je Vollzeitbetreuung 9h bzw. 6h im Hortbereich):

Krippe: 280,00 Euro

Kindergarten: 130,00 Euro

Hort: 70,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	4
Befangenheit angenommen:	0

Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer eines Vorbescheides zur BauvoranfrageBeschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides zur Errichtung eines Wohngebäudes auf dem Flurstück 71/14 der Gemarkung Oberscheibe, Eigenheimstraße 65, vom 17. Oktober 2025 (Posteingang), zur Kenntnis. Zum vorliegenden Antrag wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

VorkaufsrechtsangelegenheitenBeschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Abschluss der folgenden Vereinbarung mit den Eigentümern des Flurstücks:

Der Stadtrat stimmt der Bewilligung der Löschung des im Grundbuch des Amtsgericht Marienberg für Scheibenberg, Blatt 1013 mit dem Flurstück 409/28 mit einer Größe von 484 m², bebaut mit einer Doppelhaushälfte, Schwarzbacher Weg 29, unter Abteilung II: Nr. 2 eingetragenen vertraglichen Vorkaufsrechts für die Stadt Scheibenberg zu.

Die Beteiligten des Grundstücksverkehrsgeschäftes verpflichten sich im Gegenzug eine Zahlung in Höhe von 1,50 Euro pro m² Grundstücksfläche, das heißt einen Betrag von 726,00 Euro bei einer Grundstücksfläche von 484 m² zu zahlen.

Der Ablösebetrag ist innerhalb von vier Wochen nach Unterzeichnung der Vereinbarung auf eines der Konten der Stadt Scheibenberg zu überweisen.

Die Stadtverwaltung bestätigt schriftlich den Zahlungseingang.

Unter Vorlage dieser Vereinbarung und des Nachweises der Ablösezahlung ist der Grundstückseigentümer ermächtigt und beauftragt, die Löschung des Vorkaufsrechtes in die Wege zu leiten.

Die Kosten des Verfahrens tragen die Grundstückseigentümer.

Außerdem nehmen die Stadträte die beabsichtigte Übertragung des Flurstücks zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Scheibenberg berührt, die ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch oder Sächsischem Denkmalschutzgesetz sowie aus vertraglichen Vereinbarungen begründen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Sitzungstermine

Im Februar 2026 findet keine öffentliche Sitzung statt.

Freie Wohnungen

Rudolf-Breitscheid-Straße 30, Wohn- und Schlafräum mit Küche im 1. OG, Bad mit Badewanne, Wohnfläche **ca. 26,02 m²**, Kaltmiete 130,10 Euro zzgl. 125,00 Euro NK-Vorauszahlung

Wiesenstraße 1, 2-Raum-Wohnung im EG, Bad mit Badewanne, Bodenkammer, Wohnfläche: **44,95 m²**, Kaltmiete 215,76 Euro zzgl. 200,97 Euro NK-Vorauszahlung

Kontakt: Bauamt Mandy Schimm, Tel. 037349 / 66325

**Spendenkonto
„Für unner Scheimbarg“****Erzgebirgssparkasse**

IBAN: DE37 8705 4000 3582 0001 75
BIC: WELADED1STB

Kontostand per 15. Januar 2025: 705,08 Euro

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Spende bedanken!



www.scheibenberg.de

Unsere Bergstadt Scheibenberg im Internet.

Webcams · Neuigkeiten · Amtsblatt · Informationen

Einsatzalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr



Einsatzalarmierung 39/2025 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: BMA/Automatischer Meldereinlauf

Datum: 15.12.2025

Uhrzeit: 13:42 Uhr

Einsatzort: Oelsnitz/ Erzg., Badstraße

Alarmierung: DME, Sirene, LVS-Pager

Eine Alarmierung zu einem für uns sehr ungewöhnlichen Einsatzort rief heute die Kameraden zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in der Badstraße in Oelsnitz/Erzg. auf den Plan.

Noch auf der Anfahrt zum Gerätehaus sangen die Meldeempfänger, Handys und Sirenen für die Scheibenger Kameraden erneut ihr Alarmierungslied; wiederum zu einem Einsatzort außerhalb unseres eigentlichen Ausrückebereichs. Mehr dazu unter der Einsatznummer 40.

Beim Brandmeldeeingang in der Badstraße in Oelsnitz/Erzg. handelte es sich um einen Fehlalarm. Dieser Einsatz wurde von den örtlich zuständigen Kräften abgearbeitet.

Weitere Kräfte:

Feuerwehr Oelsnitz/Erzgebirge

Freiwillige Feuerwehr Neuwürschnitz

Kreisbrandmeister

Einsatzalarmierung 40/2025 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: BRAND GROSS PERSON

Datum: 15.12.2025

Uhrzeit: 13:44 Uhr

Einsatzort: Schwarzenberg, Markt

Alarmierung: DME, Sirene, LVS-Pager

Fahrzeuge: HLF 20, MTW+Anhänger

In den Morgenstunden gegen 08:30 Uhr kam es in der Schwarzenberger Altstadt zu einem Wohnungsbrand, welcher sich im Verlauf auf zwei Dachstühle der Reihenhausanlage ausbreitete.

Zur Unterstützung der örtlichen Einsatzkräfte fuhren wir im Tagesverlauf, auf Anforderung der Einsatzleitung, ebenfalls die Einsatzstelle mit Atemschutzgeräteträgern an.

In den Brandobjekten führten wir Messungen mit der Wärmebildkamera auf Glutnester durch und löschten diese gezielt ab.

Nach ca. 4 1/2 Stunden war der Einsatz für uns beendet und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt.



Für eine weitere Berichterstattung möchten wir an dieser Stelle auf die öffentlichen Medien verweisen.

Weitere Kräfte:

FF Schwarzenberg, FF Grünstädtel, FF Heide, FF Bermsgrün, FF Sachsenfeld, FF Neuwelt, FF Raschau, FF Beierfeld, FF Grünhain, FF Aue, FF Breitenbrunn und FF Schlettau, FTZ, Polizei, Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter, Bergwacht Rittersgrün und KBM

Einsatzalarmierung 41/2025 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: BMA/Automatischer Meldereinlauf

Datum: 23.12.2025

Uhrzeit: 18:50 Uhr

Einsatzort: Scheibenberg, Silberstraße

Alarmierung: DME, Sirene, LVS-Pager

Ein durch eine Person ausgelöster Handfeuermelder alarmierte uns zusammen mit den unten genannten Kräften in die Pflegeeinrichtung an der Silberstraße.

Vor Ort konnte weder eine Brand- noch Rauchkenngröße festgestellt werden.

Der Handfeuermelder sowie die Brandmeldeanlage wurden zurückgesetzt.

Nach ca. 30min konnten wir uns der Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) Chemnitz wieder „Status 2 - Einsatzbereit auf Wache“ melden.

Weitere Kräfte:

Freiwillige Feuerwehr Oberscheibe
Freiwillige Feuerwehr Stadt Schlettau
Freiwillige Feuerwehr Elterlein
Freiwillige Feuerwehr Crottendorf
Freiwillige Feuerwehr Markersbach
Kreisbrandmeister

Veranstaltungen Bergstadt Scheibenberg und Schlettau

- bis 14.02. **Sonderausstellung „Erzgebirge rund ums Jahr“ Bilder von Sven Wagner**
Ausstellungsraum, Schloss Schlettau
Förderverein Schloss Schlettau e. V.
- bis 31.05. **Sonderausstellung der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst - Arthur Kupfer**
anlässlich seines 125. Geburtstages
Schloss Schlettau
Förderverein Schloss Schlettau e. V.
- 01.02.
09:00 Uhr **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg
- 08.02.
10:00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst**
Kirche Hermannsdorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinden Hermannsdorf und Scheibenberg
- 14.02.
Einlass: **Großer Faschingsball**
(VVK: 14 EUR, AK: 17 EUR)
18:30 Uhr alte Turnhalle Scheibenberg
Beginn: Scheibenerger Faschingsverein e. V.
19:11 Uhr
- 15.02.
10:30 Uhr **Gottesdienst**
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg
- 15.02.
Einlass: **Kinderfasching**
13:30 Uhr alte Turnhalle Scheibenberg
Beginn: (Eintritt frei für Kids, Erwachsene: 2 EUR)
14:00 Uhr Scheibenerger Faschingsverein e. V.
- 16.02.
Einlass: **Fasching für Senioren und Menschen mit Behinderung**
13:30 Uhr alte Turnhalle Scheibenberg
Beginn: Scheibenerger Faschingsverein e. V.
14:00 Uhr
- 22.02.
09:00 Uhr **Gottesdienst**
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg
- 28.02.
13:30 Uhr **Tischtennisturnier für Teens & Jugendliche**
alte Turnhalle Scheibenberg
Landeskirchliche Gemeinschaft Scheibenberg

- Angaben ohne Gewähr -

AMTSBLATT SCHEIBENBERG

Liebe Scheibenerger, werte Kunden und Gäste,
Redaktionsschluss für das Amtsblatt
ist der 15. des Vormonats.

Inhalte bitte an: amtsblatt@scheibenberg.de senden.

Heimatmuseum

Wenn Sie unser Heimatmuseum besichtigen möchten, melden Sie sich bitte zur Terminvereinbarung in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Frau Martin, Tel. 037349 / 66314.

Schloss Schlettau

Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr

Aussichtsturm

Dienstag bis Sonntag von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.
Mögliche Einschränkungen bleiben vorbehalten.

Die Bürgerpolizistin informiert



Ungesichert wird es gefährlich – Tipps zur Ladungssicherung

Dass sich ungesicherte Gegenstände im Auto selbstständig machen und gefährlich werden können, zeigt ein innerstädtischer Verkehrsunfall, bei dem zwei Pkw miteinander kollidiert waren. Ein im Kofferraum des einen Autos lose hineingestellter verschlossener Farbeimer, welcher zuvor im Baumarkt erworben wurde, hatte bei dem Unfall mit ungebremsster Geschwindigkeit die Rückenlehne der hinteren Sitzreihe durchbrochen und sich explosionsartig im Fahrzeuginnenraum entleert. Die weiße Farbe hatte sich im gesamten Innenraum verteilt. Der Fahrer wurde bei dem Verkehrsunfall glücklicherweise nur leicht verletzt. Hätten zum Beispiel im Kofferraum schwere Gehwegplatten, Propangasflaschen oder andere sperrige Gegenstände ungesichert gelegen, wäre der Fahrer, vielleicht auch Unbeteiligte, schlimmstenfalls durch die Ladung schwer verletzt oder gar erschlagen worden.

Diese wahre Begebenheit aus dem Polizeialltag in Kurzfassung soll veranschaulichen, dass jegliche Ladung gegen Verrutschen zu sichern ist, um die Fahrzeuginsassen und andere Verkehrsteilnehmer bei einem Unfall oder Brems-/Ausweichmanöver nicht unnötig in Lebensgefahr zu bringen. Das gilt auch für Hunde als beste Freunde des Menschen. Tiere werden idealerweise in Transportboxen oder mit Sicherheitsgeschirren vor dem Schleudern bewahrt.

Gegenstände sollten im Fahrzeug kraft- und formschlüssig verstaut werden. Dazu empfehlen Verkehrsexperten, die Laderaumabdeckung zu verwenden sowie Ladungssicherungsnetze, Gepäcknetze oder Gurte zu nutzen. Die Ladung kann im Kofferraum auch mit einer Decke abgedeckt und diagonal mit Zurrgurten gesichert werden, die an den Verzurrösen im Boden befestigt werden. Die Rücksitzlehne dient als Trennwand – für noch mehr Halt können die Sicherheitsgurte der Rücksitze geschlossen werden, sofern dort niemand sitzt. Damit keine scharfkantigen Splitter bei einer Vollbremsung durch das Auto fliegen, sollten zerbrechliche Gegenstände, wie Glasflaschen, nicht lose, sondern beispielsweise in geschlossenen Kartons im Fußraum hinter dem Fahrer-/Beifahrersitz verstaut werden. Sperrige Gegenstände, wie beispielsweise Bretter oder Ski, transportiert man am besten in einer Dachbox. Auch eine gleichmäßige Gewichtsverteilung im Pkw und die Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichts (Überladung) sollten nicht außer Acht gelassen werden, um insbesondere Stabilität und Fahreigenschaften des Autos nicht zu verändern. Nicht immer ist das Familienauto ein geeignetes Transportmittel.

Die Ladungssicherungspflichten werden durch folgende Paragraphen geregelt: § 22 StVO, § 23 StVO, § 30 StVZO, § 31 StVZO

Bei Verstößen drohen dem betroffenen Fahrzeugführer sowie -halter Bußgelder beginnend ab 25 Euro und unter Umständen bis hin zu 585 Euro verbunden mit Punkten in Flensburg.

Denken Sie also bitte immer an eine ordnungsgemäße Ladungssicherung! Wir wünschen Ihnen stets eine unfallfreie Fahrt – mit und ohne Ladung.

Ihre Bürgerpolizistin
Susann Kapcsándi

Ihr Weg zum Bürgerinformationssystem:

<https://scheibenberg.ris.kommune-aktiv.de/seite/de/rathaus/033:02/-/startseite.html>

QR-Code:



Öffnungszeiten ADLER-APOTHEKE SCHEIBENBERG

Montag	8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 18:00 Uhr
Samstag	8:00 - 11:00 Uhr

Apothekerin Meike Weidauer

Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag,	2. Februar 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Operativ-Taktisches-Studium <i>Bahnhof / Laufkartentraining (Kam. Behnert)</i>
Montag,	16. Februar 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus <i>Atemschutz Unterweisung (Kam. Mey)</i>
Freitag,	27. Februar 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus <i>Arbeits- und Maschinistendienst (Gerätewarte)</i>

Oberscheibe:

Freitag,	6. Februar 2026, 18:00 Uhr, Gerätehaus <i>Schornsteinbrand (Kam. G. Langer)</i>
Freitag,	27. Februar 2026, 18:00 Uhr, Dorfschule <i>Erste Hilfe (Wehrleitung)</i>

Sirenenprobeläufe



Die Sirenenprobe wird immer am 1. Samstag des Monats, 11:00 Uhr durchgeführt. Das Probesignal ist ein Dauerton von 12 Sekunden.

Termin: Samstag, der 7. Februar 2026

Jubiläen

– Februar & März –



Geburtstage

08. Februar Herr Reinhard Köhler, Laurentiusstraße 2	75
17. Februar Herr Johannes Paul, Parksiedlung 28	75
18. Februar Frau Christine Mothes, August-Bebel-Straße 26	85
21. Februar Herr Matthias Hübner, Silberstraße 21	70
25. Februar Herr Claus Fiedler, Pfarrstraße 1	75
05. März Herr Jürgen Seidel, Silberstraße 9	70
11. März Herr Hans-Joachim Seidel, Silberstraße 63	95
11. März Herr Dietmar Schmidt, Silberstraße 6	75
17. März Herr Roland Keilig, Am Regenbogen 10	75
30. März Frau Maria Schreiter, Bahnhofstraße 9	75

Ehejubiläen

12. März zum 50. Hochzeitstag
Herr Gerhard und Frau Erika Gerber, Lindenstraße 7

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Bürgersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

envia TEL bietet am Dienstag, den 03. Februar 2026 & am Donnerstag, den 26. Februar 2026 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Ratssaal im Rathaus Scheibenberg (Rudolf-Breitscheid-Straße 35) eine Bürgersprechstunde an. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter: www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Die nächste Sprechstunde findet am 9. Februar 2026, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne können Sie zur genannten Zeit Herrn Groschupf unter 037349 / 66318 telefonisch kontaktieren.

Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 / 7087 zu erreichen.

Information für Besucher des Rathauses



Öffnungszeiten Rathaus Scheibenberg

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Ihre Bürgerpolizistin vor Ort

Polizeikommissarin Susann Kapcsándi

Telefon: +49 3733 / 88-282

Betreuungsbereiche und Erreichbarkeit

Betreuungsbereiche: Annaberg-Buchholz und Scheibenberg

Sprechzeiten: jeden 3. Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Scheibenberg, Raum 1.3
Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihre Bürgerpolizistin nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg unter +49 3733 / 88-0.

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Montag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 17.00 Uhr	Crottendorf Scheibenberg
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 18.00 Uhr	Crottendorf
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 17.00 Uhr	Crottendorf Schleittau
Freitag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr	Crottendorf

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Wir bitten um Beachtung, dass die **Abholung von Personaldokumenten** in den Nebenstellen nur nach **vorheriger Terminabsprache** möglich ist. Auch für alle anderen Angelegenheiten empfiehlt sich die Vereinbarung eines Termins, da so eventuelle Fragen vorweg geklärt werden können und ein reibungsloser Ablauf Ihres Termins erfolgen kann.

Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei:

Caroline Geisler	Tel. 037344 / 76529
Heike Fuhrmann	Tel. 037344 / 76530
Kerstin Schaarschmidt	Tel. 037344 / 76528

einwohnermeldeamt@crottendorf.de

ORTSTEIL OBERSCHEIBE



**Wir laden herzlich ein
in unser Dorfgemeinschaftshaus:**

am 11. und 25.02.2026
zur Handarbeit jeweils um 16.00 Uhr



Spendenkonto „625 Jahre Oberscheibe“

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE37 8705 4000 3582 0001 75
BIC: WELADED1STB
Verwendungszweck: „625 Jahre Oberscheibe“

Blaues Kreuz

Der „Blaues Kreuz in Deutschland e.V.“ (BKD) ist ein christlicher Suchthilfeverband und sieht seinen Auftrag darin, Suchtkranken und Angehörigen zeitgemäß und kompetent zu helfen und einer Suchtentwicklung vorzubeugen.

Anschrift Mitarbeiter:

Markus Rudolph

09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 – 34 84 20 65
Mail: markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Angelika Oertel

09456 Geysersdorf
Tel.: 0176 – 55 10 34 49

Begegnungsgruppen und Beratungsgespräche ab jetzt auf Anfrage (per Mail) auch Online!

Wir tun alles dafür, dass Menschen suchtfrei und in geheilten Beziehungen mit sich, ihren Mitmenschen und Gott leben können.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 116117 zu erreichen.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	14.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 14.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

WICHTIGER HINWEIS!

**Bitte melden Sie sich unbedingt vor jedem Arztbesuch telefonisch an!
Das gilt auch im Urlaubs-Vertretungsfall!**

**Arztpraxis Dipl.-Med. Silke Mynett
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
09481 Scheibenberg**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst



Unter www.zahnärzte-in-sachsen.de -> Patienten -> Notdienstsuche finden Sie Ihren zahnärztlichen Bereitschaftsdienst. Geben Sie Ihren Wohnort ein und der zuständige Bereitschaftsdienst wird Ihnen angezeigt. Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelinstraße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Großtiere:

02.02.-08.02.2026 Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
01520 / 2816720

09.02.-15.02.2026 Tierarztpraxis Denny Beck in Gelsenau
0173 / 9173384

16.02.-22.02.2026 Tierarztpraxis Lindner in Thum
037297 / 476312 oder 0162 / 3794419

23.02.-01.03.2026 Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
01520 / 2816720

Kleintiere:



Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 8.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 8.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Urlaubsmeldung Arztpraxis Dipl.-Med. Silke Mynett

**Werte Patienten, wir haben Urlaub
vom 9. März 2026 bis 25. März 2026**

Die Vertretung übernimmt:
Landarztpraxis Schlettau, Rudolf-Breitscheid-Straße 4
09487 Schlettau, Tel. 03733 / 65079

Bitte melden Sie sich zuvor unbedingt telefonisch an!

Ihre Arztpraxis Dipl.-Med. Silke Mynett
Scheibenberg



Sie planen Ihre Zukunft im Erzgebirge?

Wir, das Welcome Center Erzgebirge, freuen uns Sie beim Ankommen in unserer wunderschönen, traditionsreichen Region zu unterstützen. Wir kennen die richtigen Partner für Formalitäten, Wohnungssuche und den Familienalltag. Außerdem beraten wir Sie gern ausführlich zu allen Themen von A, wie Arbeitssuche, bis Z, wie Zeugnisbewertung.

Sie sind Unternehmer und planen die Einstellung (inter)nationaler Mitarbeiter?

Wir unterstützen Sie gern im Rekrutierungsprozess, helfen Ihren neuen Mitarbeitern beim schnellen Ankommen im Erzgebirge und übernehmen für Sie viele Aufgaben als Lotse im Behördenschungel.

Übrigens,

unsere Services sind für Sie kostenfrei und wie gewohnt einfach herZlich. Ausführliche Informationen zum Ankommen.Arbeiten.Leben im Erzgebirge sowie aktuelle Veranstaltungen aus dem Welcome Center Erzgebirge finden Sie unter: www.welcome-erzgebirge.de

☎ 03733 145109

@ info@welcome-erzgebirge.de



**Stadtverwaltung
Scheibenberg
Rudolf-Breitscheid-Straße 35
09481 Scheibenberg**

Scheibenberg, 19. Januar 2026



Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Scheibenberg sucht ab 16. März 2026 zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Trägerin der Kindertageseinrichtung „Bergwichtel“, insbesondere für die Küche der Kindertageseinrichtung, eine engagierte und teamfähige

Haushaltswirtschaftskraft (m/w/d).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet bis zum 15. März 2027.

**Nähere Auskünfte, insbesondere zu den einzelnen vorgesehenen
Arbeitsaufgaben, erteilt Bürgermeister Michael Staib
(Tel. 037349 / 663 11).**

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung bis zum 27. Februar 2026 mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, beruflicher Werdegang) in der Stadtverwaltung Scheibenberg abzugeben.

Bewerbungen können auch an folgende E-Mail-Adresse (bitte ausschließlich als eine zusammenhängende Pdf-Datei) gesendet werden:

**buergermeister@scheibenberg.de
p.hofmann@scheibenberg.de**

KINDERTAGESSTÄTTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Kindergarten „Bergwichtel“



*Wenn die Sterne im Frost funkelnd lachen
und die Bäume in Wintermänteln wachen,
wünsche ich dir wohlige Wärme im Herzen,
und Tage, strahlend wie leuchtende Kerzen.
-Betina Graf-*

Das neue Jahr 2026 ist jetzt schon einen Monat alt und der Alltag ist überall wieder zurückgekehrt. Deshalb möchten wir noch auf die letzten beiden Wochen aus dem Jahr 2025 zurückblicken, in denen die Bergwichtel einige besinnliche und aufregende Stunden erleben konnten.

Am 12. Dezember 2025 bekamen unsere Füchse ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk. Da die Kinder schon sooo viele Spielsachen haben, wurde es diesmal kulturell. Wir fuhren mit dem Bus nach Annaberg-Buchholz und besuchten dort das Eduard-von-Winterstein-Theater. Es wurde das Stück „Morgen, Findus, wird's was geben“ aufgeführt. Alle Kinder hörten und sahen gespannt zu, was als nächstes auf der Bühne passierte. Es war ein schöner Vormittag und alle Kinder haben sich sehr über dieses besondere Weihnachtsgeschenk gefreut.



Für unsere großen Bergwichtel fand am 16. Dezember 2025 die Weihnachtsfeier im Hort statt. Es war ein schöner Nachmittag. Es wurde gespielt und gebastelt. Als Höhepunkt gab es Punsch sowie eine Waffelbäckerei und auch ein Weihnachtsskino gab es zu erleben. Am Ende wurde noch gewichtelt und jedes Hortkind konnte sich über ein kleines Geschenk freuen. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern, die uns dabei unterstützt haben. Alle Kinder hatten dabei großen Spaß und Freude.



Doch nicht nur bei unseren Hortbergwichteln wurde gebacken, sondern auch bei unseren Füchsen. So fuhren wir am 17. Dezember 2025 mit dem Bus nach Schwarzenberg und besuchten im Ring-Center die Wichtelbackstube. Hier empfing uns herzlich Frau Georgie und alle wurden zu kleinen Bäckermeistern. Natürlich haben sich alle zuvor auch ordentlich die Hände gewaschen, eine bunte Bäckermütze aufgesetzt und eine passende Bäckerschürze umgebunden. Nun wurde der Teig geknetet und ausgerollt. Das war gar nicht so einfach, aber alle haben es gut geschafft. Danach wurden mit Ausstechformen die leckeren Plätzchen ausgestochen und auf die Backbleche gelegt. Nach dem Backen wurden dann die süßen Köstlichkeiten noch mit Schokolade und bunten Streuseln verziert. Am Ende konnten alle Kinder ihre Plätzchen mit nach Hause nehmen. Darüber haben sich alle sehr gefreut. Es war ein schöner Vormittag, an den sich alle noch gerne zurückerinnern.



Am 18. Dezember 2025 war es dann auch im Kindergarten soweit. Denn heute feierten die kleinen Bergwichtel ihre Weihnachtsfeier in allen Gruppen. Begonnen haben wir mit einem gemeinsamen Frühstück, welches wieder von unseren lieben Küchenfrauen vorbereitet wurde. Vielen Dank! Danach gab es wieder einen gemeinsamen Morgenkreis. Dann war es endlich soweit. Es wurde ganz still, denn jeder war gespannt, wann er kommt. Wer? Der Weihnachtsmann natürlich. Alle waren schon ganz aufgeregt. Und dann kam er durch das große Tor im Krippengarten und lugte durch die Fenster. Endlich war er da, der Weihnachtsmann, mit einem großen Sack voller Geschenke. Die Kinder sagten dem Weihnachtsmann ein Gedicht auf oder sangen ihm ein Lied. Das gefiel dem Weihnachtsmann recht gut und jeder Bergwichtel bekam ein kleines Geschenk. Auch jede Gruppe bekam ein Geschenk überreicht. Darüber haben sich alle sehr gefreut. Vielen Dank, lieber Weihnachtsmann, wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn du wieder zu uns kommst.



Tag der offenen Tür in der Grundschule

Meist ist am Wochenende ja nicht viel los. Aber am Samstagvormittag des 17. Januars 2026 konnten wir uns in der Grundschule vor Andrang kaum retten. Wieder hieß es einmal: Türen auf und herzlich willkommen zum Schnuppertag!

Es besuchten uns fast alle diesjährigen Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern oder Omas und Opas. Aber auch ehemalige Schüler - jung und alt - freuten sich, wieder einmal ihre „alte“ Grundschule aufzusuchen. Sie schwelgten in alten Erinnerungen der Fachräume und blätterten durch alte Fotoalben. Auch der Bürgermeister Herr Staib und seine Frau folgten unserer Einladung.

Viele Gäste haben sich im Café der Klasse vier Torten, Muffins und Co. munden lassen. Die Capri Sonne war der Renner und ratzfatz ausverkauft. Die Schüler der Klasse 4 möchten sich herzlich bei all ihren Gästen im Café bedanken. Mit den Einnahmen wird ihr Abschlussfest finanziert.

Schlange stehen hieß es auch beim Kinderschminken. Was wären wir nur ohne das Team Amarula? Toll, dass ihr auch dieses Jahr wieder Kinder glücklich gemacht habt - tausend Dank dafür. Gewusel gab es auch im Tonstudio bei Herrn Zönnchen. Nicht nur beim Ausprobieren verschiedener Instrumente, sondern auch bei den Tanzaufführungen der Mädels der Klasse 3. Auch der Sketch der Theater AG unter Leitung von Herrn Berwanger fand seine Zuschauer. Heiß begehrt war natürlich der Klassenraum der Klasse 1 bei Frau Weidehaas. Hier konnten sich die Kleinen schon mal ausprobieren, ob sie fit sind im Reimen, Silben schwingen, Mengen erfassen und vielem mehr. Ihr habt das großartig gemacht. Erstmalig begrüßten wir dieses Jahr den Hort in unserer Grundschule, der von Frau Seltsmann und Frau Becher vertreten wurde. Gern wurden auch sie gleich als Ansprechpartner aufgesucht und befragt. In Frau Schreibers Bastelstübchen entstanden kreative Lesezeichenecken, während Eltern sich über Ethik und Religion informieren konnten.



Unsere Füchse haben auch wieder an die Tiere im Wald gedacht und brachten von zu Hause Heu, Meisenknödel, Haferflocken und Äpfel mit, die sie dann zur Futterkrippe im Wald gebracht haben, um den vielen lieben Tieren im Wald ein großes Festmahl zu beschenken.



Am 19. Dezember 2025 machten sich die Bergwachtel auf den Weg zum Bethanienstift. Dort haben wir den Bewohnerinnen und Bewohnern noch einmal unser kleines Adventsprogramm aufgeführt. Alle haben sich gefreut und sogar mitgesungen. Das war ein schöner Abschluss, bevor wir dann alle in die Weihnachtsferien gegangen sind.

Text: Daniela Maiwald-Schubert
Bilder Erziehteam





Christian-Lehmann-Oberschule



VORLESEWETTBEWERB

in der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg

Am 12. Dezember 2025 wurde die beste Vorleserin bzw. der beste Vorleser der Klassen 6a und 6b gesucht. Bereits im November beteiligten sich alle Schüler der zwei Klassen am „Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels“.

Als Favoriten gingen Rebekka Leppelmeier, Julian Ladewig und Laura Schreiber aus der 6a sowie Erik Trommler, Merle Klecha und Carlos Schlosser aus der 6b ins Rennen. Hier sind unsere drei besten Vorleser:

1. Platz: Julian Ladewig (6a)
2. Platz: Laura Schreiber (6a)
3. Platz: Rebekka Leppelmeier (6a)



Julian vertritt unsere Schule im Februar 2026 in der Stadtbibliothek Annaberg beim Regionalausscheid. Wir drücken ihm fest die Daumen.

Frau Köhler



GEOGRAFIE – OLYMPIADE

Herzlichen Glückwunsch an Joscha Grund Klasse 7a.

Joscha vertrat unsere Schule erfolgreich beim Regionalausscheid der Geografie-Olympiade in Chemnitz. In den drei abgefragten Teilbereichen des Wettbewerbes (komplexes geografisches Wissen, topografisches Wissen und Allgemeinwissen / Denksport) zeigte Joscha sehr gute Kenntnisse und belegte einen hervorragenden 7. Platz.

A. Rathner
Fachlehrerin Geografie



Zu einer weiteren Entdeckungsreise laden wir euch, liebe Vorschulkinder, am 3. März 2026 um 14:15 Uhr zu uns ein. Dann beginnen die vorschulischen Projekte und wir sehen uns häufiger.

Bis dahin, bleibt gesund, munter und immer wissbegierig.

Eure Lehrer und Lehrerinnen
der Grundschule „Christian Lehmann“

WEIHNACHTSPROGRAMM 2025

der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg

Am 18. Dezember 2025 lud die Oberschule Scheibenberg zu ihrem traditionellen Weihnachtsprogramm unter dem Motto „Erzgebirgische Weihnacht“ ein. Den feierlichen Auftakt bildete der Einmarsch der Bergbrüder und Bergschwestern zum Steigerlied, der sofort für eine besondere, festliche Stimmung sorgte. Die weihnachtliche Dekoration der Bühne wurde engagiert von der Klasse 10 übernommen. Durch das Programm führten Fiona Brieger und Finn Paul. Inhaltlich stand die Pflege erzgebirgischer Traditionen im Mittelpunkt – darunter Bräuche zur Weihnachtszeit und das typische Weihnachtsessen am Heiligen Abend. Die christliche Botschaft von Jesu Geburt wurde auf wunderbare Weise von unserem Karzl aus Neudorf in erzgebirgischer Mundart erzählt. Das abwechslungsreiche Programm bot zahlreiche musikalische und instrumentale Beiträge, ein erzgebirgisches Gedicht, vorgetragen von Merle, sowie unterhaltsame Sketche der Klasse 6a. Besonders viel Beifall erhielt der Sketch „Dinner for One“ aufgeführt von Hanna und Arvin aus der 9. Klasse. Tänzerische Einlagen rundeten das Programm stimmungsvoll ab. Zahlreiche Gäste – darunter Eltern, Geschwister, ehemalige Lehrerinnen und Lehrer und die Bürgermeister der Stadt Scheibenberg sowie der Gemeinde Raschau-Markersbach, sorgten für eine sehr gut besuchte Veranstaltung und eine schöne herzliche Atmosphäre.



Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses besonderen Vormittags beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Bergknapp- und Bruderschaften Oberscheibe / Scheibenberg und Ehrenfriedersdorf für ihre Unterstützung, ihre Teilnahme und die gelebte bergmännische Tradition.

Glück auf!
Jacqueline Wolf
(Pädagogische Fachkraft / Schulassistentin)

VEREINSMITTEILUNGEN

SSV 1846 Scheibenberg e.V.



Silvesterlauf

Rege Teilnahme am traditionellen Silvesterlauf des SSV 1846 Scheibenberg. 10 Uhr starteten 46 Laufbegeisterte aus nah und fern auf die 1,7 km lange und schneebedeckte Strecke. Nach dem Zieleinlauf auf dem Bergplateau wurden wir herzlich im Turmstübl durch den Erzgebirgszweigverein empfangen. Im Besonderen haben wir uns über das große Interesse von jungen Sportlerinnen und Sportlern gefreut.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2026

Alle Vereinsmitglieder sind recht herzlich zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 20. März 2026 um 19:00 Uhr, in den Mehrzweckraum (OG) der neuen Bildungs- und Begegnungsstätte eingeladen. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten findet dieses Jahr auch wieder die Wahl des Vorstandes statt.

Weitere Infos und den Veranstaltungskalender 2026 findet ihr auch unter: www.ssv1846scheibenberg.de

Mit sportlichen Grüßen
Mario Wagner

Scheibenberger Heavy Metal e.V.

Sehr geehrte Mitbürger,



Rassegeflügelzüchterverein SCHEIBENBERG und UMGEBUNG 1876 e.V.



1876 – 2026 (150 Jahre)

diesmal möchte der Scheibenberger Heavy Metal Verein (SHMV e.V.) eine Perle des progressiven US-Powermetals vorstellen.

1999 erschien das erste und einzige Album der amerikanischen Prog-Metaller Control Denied, „The fragile art of existence“. Control Denied war ein Nebenprojekt vom Death Gitarristen und Sänger Chuck Schuldiner und Control Denied setzten musikalisch den Weg von Death fort, progressive und kraftvolle Songs mit wahnsinnigen Riffs. Chuck Schuldiner wollte sich von seinen musikalischen Fesseln lösen und nutzte dafür Control Denied. 1995 wurde die Band gegründet. Die ersten Songs sang Schuldiner noch selbst ein. Der Gesang wurde später von Tim Aymar übernommen, der zuvor bei Pharaoh und weiteren Bands involviert war. Die weiteren Mitglieder waren alte und aktuelle Deathmitglieder. 1999 veröffentlichte das Plattenlabel Nuclear Blast „The fragile art of existence“. Das Album hat durchweg starke Songs. Die Platte ist komplex, die Songs sind verschachtelt. Die komplexen Songstrukturen werden immer wieder von starken Riffs aufgelöst, was dem Album einen einzigartigen Charakter verleiht. Die Texte handeln über das menschliche Dasein, die seelische Gedankenwelt und gesellschaftskritische Themen. Lieder wie Consumed, Expect the unexpected und der fast 10-minütige Titeltrack sind die musikalischen Highlights unter den megastarken Songs. „The fragile art of existence“ ist ein Meilenstein des progressiven US-Powermetals und auch heute ein absolutes Ausnahmealbum. Leider wurde der Albumtitel („The fragile art of existence“, auf Deutsch „Die zerbrechliche Kunst des Seins“) 2001 Realität, als Chuck Schuldiner an einem Hirntumor verstarb. Somit starb auch Control Denied. Songs für ein zweites Album wurden schon produziert, aber nie veröffentlicht. 2023 verstarb auch der Sänger Tim Aymar.

Control Denied ist eine Empfehlung für jeden, der was mit Metal anfangen kann. Gerade Fans von Nevermore, Atheist und späteren Death Alben sind hier gut aufgehoben.



(Quelle: <https://www.amazon.de/-/en/Fragile-Art-Existence-Control-Denied/dp/B0041X90EO>)

1876 gründeten unsere Vorfahren den Rassegeflügelverein in Scheibenberg. Über viele Jahrzehnte wurden verschiedene Rassen in Scheibenberg erfolgreich gezüchtet.

Die Schau-Saison 2025/2026 neigt sich dem Ende zu. Unsere Züchter konnten an einigen Schauen mit ihren Tieren teilnehmen, trotz Auflagen. Einige Zuchtfreunde waren in Gelenau zur Kreisschau; Markersbach, Scheibenberg, Zwochau (HSS-Schau Schmalkaldener Mohrenköpfe) und zur 30. Pöhlatalschau in Königswalde.

Am 3. und 4. Januar 2026 konnten wir unsere Ortsschau im Vereinsheim durchführen, es waren 147 Tiere in verschiedenen Rassen und Farbschlägen zu sehen. Bedanken möchten wir uns bei den Züchtern aus Markersbach, Rittersgrün und Crottendorf, die mit ihren Tieren die Ausstellung ergänzten.

Die Leistungspokale der Bergstadt Scheibenberg errangen:

Hühner und Zwerghühner

Gert + Frank Fuhrmann
mit der Rasse Rheinländer rebhuhnhsig
381 Punkte

Tauben

Peter Beuthner aus Markersbach
mit der Rasse Startauben schwarz
379 Punkte

Jugend

Iwen Rozycki aus Rittersgrün
mit der Rasse Elsterputzler rot
379 Punkte
vergeben, was ein sehr gutes Ergebnis ist.

Folgende Züchter errangen die Note Hv :

Gert + Frank Fuhrmann
Gert + Frank Fuhrmann
Ralf + Silvia Schuster
Johannes Hampe
Jonathan Grund
Leonore Fiedler
Axel Beuthner aus Markersbach
Peter Beuthner aus Markersbach
Iwen Rozycki aus Rittersgrün
Markus Wagner aus Rittersgrün

Unsere vier Jugendaussteller erhielten je eine Sparbüchse mit Hühnermotiv.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH.

Vielen Dank den zahlreichen Besuchern, die unsere Schau besuchten. Hoffen wir, dass wir im Januar 2027 die „Jubiläumsschau“ im Vereinsheim ausführen können, um die Tradition unserer Vorfahren weiter zu führen. Zur Hauptsonderschau der Strukturtauben in Zwochau am 3. und 4. Januar 2026 konnte unser Zuchtfreund Matthias Hübner zur Hauptsonderschau seiner Rasse (Deutschland) mit seinen Schmalkaldener Mohrenköpfen ein hervorragende Ergebnisse erzielen. Eine seiner Tauben wurde als beste Jungtaube ausgezeichnet. Eine Woche später errang er mit seinen Tauben zur Pöhlatalschau einen weiteren

Erfolg.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Folgende Termine schon vormerken:

Am 5. und 6. Juni 2026

150 Jahre Rassegeflügelzüchterverein Scheibenberg
und Umgebung e.V.
im Gelände der Gemeinschaftszuchtanlage und Vereinsheim.

Am 23. August 2026 um 8.00 Uhr

zur Festwoche 625 Jahre Oberscheibe
Hähnewettkrähen
Gesucht wird der Schreihals des Jahres 2026
Jeder kann mitmachen, der einen Hahn hat.

Am 9. und 10. Januar 2027

Jubiläumsausstellung
im Vereinsheim Wiesenstraße 6

Unsere Vereinsräume können zu Feierlichkeiten oder sonstigen
Veranstaltungen unter 01522 / 92 18 333 oder 037349 / 7123
e-mail: landschu@web.de gemietet werden.

„GUT ZUCHT“

Jagdvorstand Oberscheibe



Werte Mitglieder der Jagdgenossenschaft
Oberscheibe!

Am Freitag, den 20. Februar 2026 findet 18:00 Uhr im „Bräustübl“
der Brauerei Fiedler unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollanten
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Jagdpächter
5. Kassenbericht/ Hauptkassierer
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des Hauptkassierers
8. Diskussion und Verschiedenes
9. Schlusswort

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Jagdvorstand

Ronny Weigel,
Jagdvorsteher

Wintergrüße vom Ortsverschönerungsverein

In den letzten Monaten
haben wir in unserem
Verein viele gemeinsame
Aktionen erlebt. Hier
einige Impressionen:

TEIL 1



Traditionell unsere
Weihnachtsfeier bei Wiesner's in
der Teichwirtschaft.



Danke

Nach dem verheerenden Brand unseres Bauerngutes möchten wir allen, die uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen, unseren tief empfundenen Dank aussprechen. Unser besonderer Dank gilt der Feuerwehr für ihren unermüdlichen und professionellen Einsatz sowie den Landwirten für die schnelle und zuverlässige Wasserversorgung. Ebenso danken wir allen Helfern, Nachbarn, Freunden und Verwandten, die sofort zur Stelle waren, mit anpackten, Mut zusprachen und Trost spendeten.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern sowie bei

Jens Spitzer,
Arne Ehrig und Sven Hähnert von der Auto Ehrig KG,
der WTK,
BMVE,
Metallbau Walter Müller,
René Weißflog,
Scholz Recycling,
der Landkreisesentsorgung Schwarzenberg,
IGW,
Hoch -und Tiefbau GmbH Schneider Erzgebirge,
Max Bögl,
Krause Industriebedarf,
René Kunzmann,
Felsenkeller Raschau,
Landgasthof Neitsch,
Bestattungsdienste Johannes Mann GmbH,
Katrin Totzauer vom Deutschen Maklerforum

für ihre großzügige Unterstützung in verschiedenster Form.



Euer Beistand gibt uns Kraft und Zuversicht, den Wiederaufbau anzugehen. Wir werden diese Hilfe niemals vergessen.

Familie Bock

2025

seit 1898

**STEINMETZ
WAGLER**

Seit 127 Jahren
Ihr Fachbetrieb
für ein gut gestaltetes

GRABMAL

Scheibenberg
Silberstraße 18
Mi 14 -17 Uhr
03733 22782
0151 54806989

1898

Sonderpreis
Jung und engagiert im ERZ

**Der Große Regionalpreis des
Erzgebirgskreises
geht in die achte Runde!**

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine,
Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus,
die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

**ERZGE
BÜRGER**
2026

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS
31. März 2026
EINGEREICHT WERDEN.

Nutzen Sie
bequem unser
Online-Formular →

Oder senden Sie Ihre Vorschläge schriftlich an
**Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt**
Stichwort: ERZgeBÜRGER
Paulus-Jenissius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de
Telefon für Rückfragen: 03733 831-1021
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Ehrenamt

**Erzgebirgs-
sparkasse**

eins
energie in sachsen

**Engagement für
das Gemeinwohl**

mit Steuermitteln auf Grundlage des von
Landtags beschlossenen Haushalts.

**Engagement für
Kultur, Sport und Tourismus**

**Engagement für
eine lebenswerte Heimat**

**DER SFV, MACHT EUCH BEREIT,
REIST IN ZUKUNFT UND
VERGANGENHEIT.**

GROSSER FASCHINGSBALL

14.02.26 • P 16
EINLASS 18.30 • BEGINN 19.11
VVK 14 EUR • AK 17 EUR

VVK
24.01.2026
16.00 UHR
ALTE TURNHALLE
MAX 4 KARTEN P.P.

LVS
LICHT- &
VERANSTALTUNGSSERVICE
SCHÜRER

Seven UP
MUSIC BY

The poster features a blue background with white lightning bolts. In the top left, a clock face is partially visible. At the bottom center, there is a photograph of a man with white hair and sunglasses, holding a pair of headphones. The text is arranged in a dynamic, overlapping manner, with the main title 'GROSSER FASCHINGSBALL' in large, bold, white letters. The event details, including the date '14.02.26', time 'P 16', and ticket prices 'VVK 14 EUR • AK 17 EUR', are prominently displayed in the center. Logos for 'LVS' and 'Seven UP Music by' are located in the bottom right corner. A small text block in the bottom left corner provides information about a pre-sale event on January 24, 2026, at the Alte Turnhalle.

**DER SFV, MACHT EUCH BEREIT,
REIST IN ZUKUNFT UND
VERGANGENHEIT.**

SA, 14.02.26

GROSSER FASCHINGSBALL

EINLASS 18.30 | BEGINN 19.11

SO, 15.02.26

KINDERFASCHING

**EINTRITT FREI FÜR KIDS
ERW. 2€**

EINLASS 13.30 | BEGINN 14.00

MO, 16.02.26

**FASCHING FÜR SENIOREN UND
MENSCHEN MIT BEHINDERUNG**

EINLASS 13.30 | BEGINN 14.00

21. Amateur Tischtennisturnier



SA, 28. 02. 2026
13.30 bis ca. 18.30 UHR
ALTE TURNHALLE
SCHEIBENBERG

Amateurturnier für Teens & Jugendliche
 und auch für Erwachsene (OLD STAR CUP)
 keine (auch ehemaligen) Vereinsspieler !
 Teilnahme als Einzelspieler und / oder Gruppe
 weitere Infos & Anmeldung bis 23.02.2026
 bei Markus Josiger
 Whatsapp :01575 1608603 /
 markus.josiger @ mail.de

Veranstalter EC Jugendkreis Scheibenberg



Live in Elterlein: LEBENDIG

Im Sommer sind sie gern gesehene und gehörte Gäste in den Hotspots der Nord- und Ostsee. Im kommenden März, 2 Wochen bevor Sie ihr neues Album veröffentlichen, holt der Förderverein Barbara-Uttmann-Haus Elterlein e.V. sie nach Elterlein: LEBENDIG. Sie stehen für mitreißende deutsche Popmusik aus Mittelhessen und bereichern die Szene mit eingängigen Melodien und tiefgründigen Texten.

Angeführt von dem charismatischen Sänger Patrick Keil verspricht Lebendig, die Herzen der Hörer im Sturm zu erobern. Denn LEBENDIG ist mehr als nur eine Band – sie ist ein Gefühl. Mit ihrer einzigartigen Mischung aus emotionalen Balladen und kraftvollen Pop-Hymnen schafft es die Gruppe, ein breites Publikum anzusprechen. Die Musik ist authentisch, die Texte berühren – sie erzählen von den Höhen und Tiefen des Lebens, von Liebe, Verlust und Hoffnung. Patrick Keil, die Stimme und Seele der Band, verleiht jedem Song eine besondere Note. Seine markante Stimme und die unverkennbare Bühnenpräsenz machen LEBENDIG zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis. Die Band vereint musikalische Professionalität mit einer Leidenschaft, die in jedem Ton spürbar ist.

Danke

Nachdem wir Abschied genommen haben von
 meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater,
 Opa und Schwiegersohn

Herrn Reiner Wiedemann 
 11.12.1950 12.12.2025

möchten wir uns von ganzem Herzen bei **allen**
 bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller
 und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit
 Ehefrau Carmen
 Sohn Marcel mit Verena
 Enkel Marlene und Sophie
 Schwiegermutter Helga

Dezember 2025

Die ersten Singles haben bereits gezeigt, dass die Band bereit ist, die deutsche Popmusikszene zu erobern. Mit einer Mischung aus modernen Klängen und zeitlosen Themen hat sich LEBENDIG einen festen Platz im Herzen der Zuhörer gesichert, z.B. als Warm-Up bei Konzerten der Münchener Freiheit und Ben Zucker.

Am Freitag, den 6. März 2026, begrüßen wir LEBENDIG im Bürgerhaus „Goldene Sonne“ in Elterlein. Karten für das Konzert gibt es auf www.uttmannhaus.de oder www.eventim.de. Als Support freuen wir uns auf die Schülerband SERENITY aus Zwönitz. Beginn ist 19 Uhr.

Sebastian Beyer
 Förderverein Barbara-Uttmann-Haus Elterlein e.V.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
 verantwortlich für den amtlichen Teil
 Bürgermeister Michael Staib
 Tel. 037349/66310, amtsblatt@scheibenberg.de

Druck: Druckerei & Verlag Mike Rockstroh
 Schneeberger Straße 91, 08280 Aue-Bad Schlema
druckerei@rockstroh-aue.de, www.rockstroh-druck-aue.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.

Amtsblatt im Internet: www.scheibenberg.de